

SCHLÖSSLI TIMES

Wenns z'Basel 4i schloht...

In dere Ussgob:

		wenns glli scho z'Basel Vieri schloht isch dr Momänt cho wo „d'Pumpi“goht
Blaggeddeussgob Aesch	2	jetzt für d'Schlösslis no meh wie friehner die volle 3 Tag z'Basel schränze tüemer
Guggeritis Siebnen SZ	3-4	vieli händ ghirnt und überlegt und ghaderet gohts so witer, wär hört uf oder wird nur glaberet
Auftritt Inzlingen	5	
Wanderoute Basler Fasnacht	6	e Veränderig hets brucht, s'muess öbbis go
Fasnachtsfärs	7	zwei Gueti sind zämme ghockt, und händs in d'Hand gno
Unser Repertoire	8	S'Konzäpt isch entstande, händs besproche und debatiert entschiede hämmer, so mache mrs aber garantiert

Immer ufem laufende uf:

www.schloessli-schraenzer.ch

öbbis neus nach 20 Jahr, es tuet uns Schlösslis guet
au wenn weniger Aesch doch e bitzli weh mache tuet

dr Mäntig lömmer sii, au wenn schad ischs richtig
Sunntig und Zyschtig sehnder uns, das isch wichtig

zämme neume ahne... irgendwie hets im Hübse gstartet
hämmer denn scho dänkt dases in die Richtig „usartet“?

dr Verein brennt wieder und d'Motivation isch voll do
guet isch gli Zyt und es heisst am Cortege – Yyystooh!!!

Matti-Babbe-Fischi

Schlössli-Schränzer Termine

24. Februar	Marschprob Grünen 80,
2. März	Bärefels Waggis
3.+5. März	Aescher Umzug und Schluchete
11.-13. März	Basler Faanacht
24. März	Bummel

Blaggeddeussgob 2019

Am 5. Januar isches wieder sowit gsi. Dr Startschuss für d'Aescher Fasnacht isch agstande. D'Blaggeddeussgob isch wiederum in gwohnter Form ufem Geminiplatz über d'Bühni. Agfange hets wieder mitem Böllerknall und em Stärnemarsch vo de Aescher und Pfäffiger Guggemuusige. Mir sind wie jedes Jahr bim Restaurant Tipo gestartet, wo mr uns scho vorhär troffe händ, zum no s'einte oder andere Bierli oder Lützli z'näh. Ufem kurze Marsch richtig Gmeiniplatz het sich s'einte oder andere Defizit was im Schritt laufe abelangt usegstellt. Ich nenn jetzt kei Name... Jedoch wenn me bedänkt, dass ich ganz vorn rechts lauf... cha me sich jo vielleicht danke wäm d'Marschprob denn nid soooo schlächt tuet... aber er het jo e Kind an dr Hand gha... also isch das jo gar nid so schlimm gsi ;-)

Nachdäm alli Guggemuusige zämme e paar Lieder gspielt händ, het s'Fescht chönne afo. Me het sich an dr Bar und am Ässtand chönne Verpfle, alti Frundschaft e pflege und luege wär so alles umme isch. S'het scho meh lüt gha hets mi dunkt... aber vielleicht tüschts au. Wie gwohnt isch denn natürlich dr Räggeischt uffträtte und vorallem isch me natürlich uff d'Blaggedde vom 2019 gspannt gsi. Wobi eigentlich hets jo nur ei Sujet chönne gäh. Und so isches denn au cho... s'Sujet isch natürlich dr Durchstich z'Aesch. Uff dr Blaggedde isch e am Durchstich hart arbeitende Waggis z'gseh.

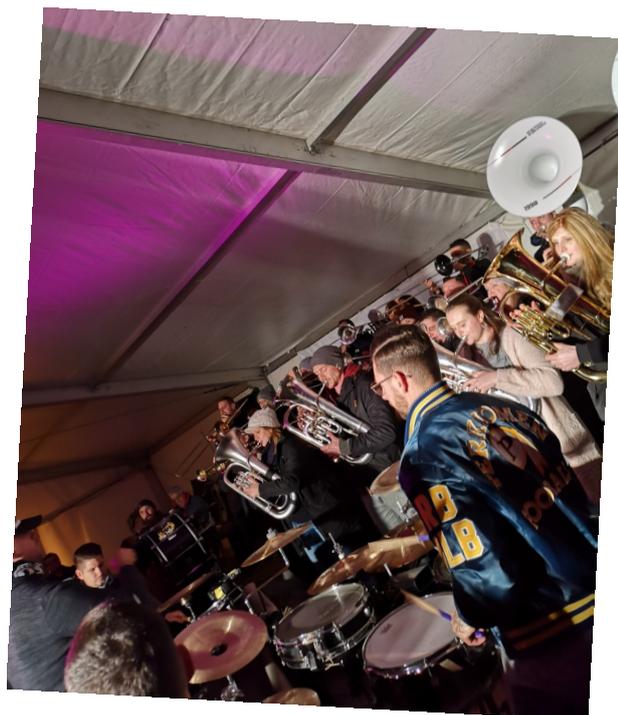
D'Schlösslis händ sich natürlich au unter s'Volk gmischt, händ öbbis trunke oder öbbis go ässe.... Ob wurscht und Brot oder feinem Filet vom Tischgrill (Merci Wipf für d'Gaschtfrundschaft), alles isch möglich gsi. Natürlich hets zum feine Ässe au e Wyyli gäh... oder 2... oder 3... oder 4... oder..... spielt jo au gar nid sone rolle ;-)

D'Stimmig isch guet gsi und immer besser worde!

Für eimol hämmer nid bis ganz am Schluss müesse warte bis mir unsere Ufftritt gha händ. Am 22h15 hämmer d'Instrumänt bugglet und sind ins Zält go unser Könne präsentiere. S'einte oder andere neu istudierte Lied het Premiere gha, und es isch nid emol ganz schlächt gange. Dr Tobi isch ämel im grosse und ganze rächt z'friede gsi und em aescher Fasnachtspublikum hets glaub au rächt gfall e. Nachem Ufftritt händ sich denn alli Schlösslis wieder in die verschiedenschte Himmelsrichtige verteilt. Die einte sind diräkt heime gange, anderi sind ins Pub oder ins Frohsinn und 2 luschtigi händ no wölle 2 pausierende Schlösslis e Bsuech abstatte dehei. Do jetzt das aber ufere nid ganz sone zrugghaltendi und rücksichtsvolli Art vostatte gange isch... isch das imene grösser Schabernack-Zug „ussgartet“. I kenns jo nur vom höre sage, aber es muess doch rächt amüsant gsi si... ämel für die zwei „Täter“ ☺

E gsellschaftlich und musikalisch glungene Obe isch denn langsam aber sicher z'Änd gange.

Matti-Babbe-Fischi



Auftritt am Guggeritis in Siebnen

Vom 02. – 03. Februar 2019 durften die wir bereits zum zweiten Mal nach 2014 an das „Guggeritis“ nach Siebnen reisen. Das „Guggeritis“ wurde vom „Echo vom Grundgässli Siebnen“ organisiert und findet nur alle 5 Jahre statt. Das Motto 2019 hiess - ANUBIS "Wüeschti Hünd" wie man auf dem Logo unschwer erkennen konnte.

Ebenfalls Gastguggen waren unter anderem die Schotteclique, Röpplispalter, Märtfraueli (allesamt aus Basel), Seifensüder aus Leibstadt, Böögge Brätscher aus Welschenrohr, Oktave Chratzer aus Brombach, Glöggli Clique aus Amriswil, Thuurvögel und viele mehr. Insgesamt waren 33 Guggen in Siebnen eingeladen.

Um 12.00 Uhr war Besammlung im Lokal. Es wurden bereits die ersten Wasser, Biere und Fröschli zu Gemüte geführt und alle freuten sich das Einstudierte der Siebnerinnen und Siebener präsentieren zu dürfen. Einige hatten bereits Bammel ob das auswendig gelernte den auch noch sitzt. Wir fuhren wie geplant um 12.30 Uhr von unserem Guggenlokal Richtung Kanton Schwyz. Der Anhänger wurde zur Entlastung der Verantwortlichen bereits am Mittwoch nach unserer Probe mit den Instrumenten und den diversen Larven geladen.

Es mussten nur noch die Koffer mit den persönlichen Sachen in den Car geladen und der Anhänger angehängt werden.

In der letzten Reihe wurde die Musikbox eingeschaltet und die ersten Klänge hallten durch den Car. Marc und Feli hatten eine reichhaltige Fleischplatte für das Euphi-Register gesponsert. Was am Anfang als zu viel ausgesehen hatte wurde nach 45 min zur Nebensache. Die Fleischplatte war Geschichte.... Die Fahrt nach Siebnen verging schnell. Ein kleiner Pinkel-/ Raucherstopp wurde eingelegt und jeder konnte bereits die Temperatur für sich bewerten. Ist jeder genügend warm angezogen oder könnte man eventuell etwas weglassen?

Um 14.30 fuhren wir vor dem gebuchten Hotel Seedamm Plaza in Pfäffikon vor. Es wurde vorab den Mitgliedern überlassen ob man im Hotelbett oder in der Massenunterkunft übernachten möchte. Jeder entschied sich für ein Einzel-/ Doppel- oder Dreierzimmer. Der Verein wird langsam vernünftig... :-)

Nach einer Stunde für den Hotelbezug war die Abfahrt nach Siebnen geplant. Einige Mitglieder wurden bereits an der Hotelbar mit Bier und Gin Tonic freundlich erwartet.

Nach der kurzen Fahrt nach Siebnen zum Festgelände wurde der Anhänger entladen und die Instrumente im für uns vorgesehenen Bereich im Depot verstaut.

Das Nachtessen, Curry Reis, schmeckte allen sehr gut und gab auch einen kleinen Boden für die nachfolgenden Getränke.... Natürlich nur Wasser und Cola :-)

Der erste Auftritt war im Dorfkern. Nach den Böögge Brätscher aus Welschenrohr durften wir unser musikalisches Können präsentieren. Nach 5 Liedern mussten wir bereits wieder die Bühne für den nächsten Act räumen. Unser Guggemajor Tobi war zufrieden und der erste Druck viel bei einigen bereits etwas ab. Ein guter Auftakt war gelungen. Nach dem ersten von drei Auftritten an diesem Tag hatten wir genügend Zeit um uns auf dem Festgelände umzusehen. Ob in der Geister Bar, die rund um die Uhr offen hatte, in der Rondellen Bar, die nur Shot's an den Mann / die Frau brachten oder im ganz „normalen“ Guggerzelt sah man die Schlössli's ein- und aus gehen. Jeder kam auf seine Kosten. Schon bald hatten wir wieder unsere Larve auf dem Kopf und das Instrument in der Hand um den zweiten Auftritt an diesem Tag zu meistern. Dieser war auf der Hauptbühne unter freiem Himmel. Das Publikum feierte und wir rockten als gäbe es kein Morgen mehr. Die Auftrittszeit ging viel zu schnell vorbei und man durfte wieder in die Geister Bar, die übrigens von aussen wie eine Geisterbahn auf der Herbstmesse aussah.

Nach einer langen Pause und einigen Interessanten Gesprächen, einigen Longdrinks und Freundschaftsanfängen konnten wir um 0.20 Uhr den letzten Auftritt in Angriff nehmen. Es hat angefangen zu regnen. Dies spielte aber für uns keine Rolle da wir im Guggerzelt spielten. Da die Auftrittszeiten sehr knapp bemessen waren wollte sich der Spicker bereits von uns verabschieden. Doch unser Guggemajor stimmte nochmals ein Lied als Zugabe ein. Doch auch das letzte Lied verstummt einmal und wir verstauten unsere Instrumente wieder ins Depot. Einige Mitglieder wollten auf Nummer sicher gehen und konnten wenn sie mochten Ihr Instrument in den Anhänger verladen. Nach den letzten Info's für den morgigen Tag verstreuten sich die Mitglieder wieder über das Festgelände. Einige hatten bereits genug gesehen und zogen sich ins hoteleigene Casino zurück. Auf dem Festgelände wurde bis in die frühen Morgenstunden getanzt, gelacht, getrunken, gegessen und Schabernack getrieben.

Am Morgen danach wurden einigen Mitglieder kritische Fragen gestellt wie „wie und wann bist du ins Hotel?“ oder „Wer war den die junge Frau in dieser einen Bar?“ oder „Wie geht es dir nach letzter Nacht?“ Nachdem alle Fragen mehr oder weniger beantwortet und alle das Zimmer abgegeben waren, setzen wir uns wieder in den Car und fuhren zum Festgelände in Siebnen zurück.

Es hatte anfangen zu schneien und ein Umzug stand noch auf dem Programm. Aber bevor wir einstanden, durften wir nochmals unser musikalisches Können auf der Hauptbühne präsentieren. Da wir etwas früh in der Zeit lagen durften wir noch den Märtsfraueli aus Basel zuhören. Nach der dritten, von uns angestimmten Zugabe war die Luft bei uns draussen (nicht bei den Märtsfraueli) und wir durften vor den wenigen Zuschauern spielen.

Nach einer kurzen Pause stand der Umzug auf dem Programm. Der Schnee bedeckte bereits die Strassen. Nach einem Spaziergang zu unserem Startpunkt und einer kleinen Verschnaufpause durften wir bereits einsteigen und unsere Larven anziehen. Jeder fühlte sich immer wie wohler unter der Larve und konnte sich mit den Wetterverhältnissen anfreunden. Die Siebnerinnen und Siebner freuten sich ab unseren Ueli's, Harlekin's, Waggis und den Engländern die durch die Strassen schränzten. Der Umzug war schnell vorbei und wir packen unsere Instrumente zusammen und luden den Anhänger.

Auf der Heimreise war es deutlich ruhiger wie auf der Hinreise. Einige träumten vielleicht bereits vom Guggeritis 2024.....

Ein grosses Lob gilt der neuen Tourmanagerin Rahel, die ihre Feuerprobe mit einem zweitägigen Ausflug hatte und diesen mit Bravour meisterte. Wir sind auf einem guten Weg und freuen uns langsam aber sicher auf die bevorstehende Fasnacht.

„Guggeritis“, man sieht sich immer drei Mal im LebenJ. Wir kommen bestimmt wieder...

Hörb



Inzlingen, 16.02.2019

Am 16. Februar am spohte Samschtig Nomitag, het me sich ab de 5i in unserem Lokal troffe. Dr letscht Vorfasnachts-Obe isch ufem Plan gstande. D'Lüt sind nodisnoh itroffe und gli isch scho reges Triibe gsi im Chäller. Bsunder gfreut het natürlich au, das vieli pausierend oder ehemoligi Schlösslis mit am Start gsi sind. Und damit mr au jo gnueg Platzt händ uf dere doch wite Reis vo öbbe 25 Minute ;-) isch dr gross Doppelstöcker Bus vorgfahre! Bis uf öbbe 5 „Einzelmaske“ hammers uns im obere Stock vom Car gmüetlich gmacht... isch nid emol soooo hoch die Decki im „upper Deck“... D'Fischis hän das gmerkt *ouch*© dr „Gross“ bim istige... dr „Chli“ bim usstiege! Nach dere fascht chürzische aller mögliche Carfahrte simmer guet im Düt-sche acho, händ dr Ahänger abghängt und sind vo dr Rahel mit Bändeli usgstattet worde. Denn simmer ab in Richtig kleinem aber feinem Dorfkern vo Inzlinge. 3 Bühne händ d'Organisatore bereit gmacht wo d'Gaschtguggene abwäggligswiis gpsielt händ. Mir händ no bitz Zyt gha bis zum erschte vo 2 Ufftritt und sind öbbis go ässe oder Drinke. Wär nid vor eine vo de Bühne isch go Fasnachtssound lose het sich d'Zyt in de verschieden Bars chönne vertriebe. D' Stimmig isch gstiege und me merkt de einzelne Mitglieder d'Vorfreud uf d'Fasnacht langsam aber sicher richtig a. Dr erscht Ufftritt hämmer vo viel Publikum dörfe in Agriff näh. Do das Fescht jo so gränznöch gsi isch, het me doch s'einte oder andere bekannte Gsicht in dr Menschemasse entdeckt. Es het wirklich Spass gmacht und es isch e super tolle Ufftritt vo uns gsi... wie me sich uf Youtube chönnt go überzüge drfo ;-) Nachdäm d'Instrumänt zwüschehlageret worde sind im Depot, händ sich die meischte kulinarisch lo verwöhne... ob Currywurscht oder Fleischkäsweggle... s'het für jede Nidveganer öbbis gha © Denn isch au scho gli dr zweit Ufftritt agstande und au dä hämmer bi beschter Luune, ob uff dr Bühni oder bi de Zuehörer, dörfe liefere. Alles het au do wunderbar klappt. Me cha säge, au musikalisch simmer langsam aber sicher bereit für d'Fasnacht. Und e bitz Zyt zum an de Detail schliffe hämmer jo no. Nach em zweite Ufftritt hämmer d'Instrumänt im Ahänger versorgt und sind zrug an Fescht go witer fiire. Dr gröschtl Teil vo de Schlösslis het mr in dr eine „Schür“ an dr Bar atroffe. Näbe Party mache und viel Lache het me au viel zämme gschwätzt und au chli tiefgründerigi Gspröch geführt. Es isch wirklich e fantastische Huffe wo mr do händ, und an Öbe wie an däm Samschtig wird eim das immer wieder mol so richtig bewusst. So, fertig mit de Sentimentalitäte und zrug an d'Bar! Schliesslich isch das Züg do so günschtig... do nimmt me sogar no Gäld heime vom Fescht! Zums denn nach dr Akunft in Aesch grad go ussgäh im Pub... schiins händ paar Schlössli s'Pub wieder zuegmacht die Nacht... respekt sinds fründlich hätte worde doch jetzt au langsam heime z'goh.

Dr Chauffeur het natürlich bim Halt bim Lokal unde nomol e Kontrollgang gmacht, zum luege ob öbbis ligge bliebe isch... chönnt jo sii... er het denn au tatsächlich öbbis gfunde... ca. 1.75-1.80 gross und ?? Kg schwer.... OHNI Zoggeli... wo het er ächt die verlore... ;-) wo denn wirklich alli ufem Heiwäg gsi sind, händ die erschte Schlössli-Schränzer bestimmt scho gschlofe und vo dr Fasnacht träumt..... I freu mi!!!!

Matti-Babbe-Fischi





Wanderoute Fasnacht 2019

Mäntig, 11.03.2019

- 13:30 Abmarsch vom Punkt 103 (Üsseri Route)
- 14:10 1. Halt bim Theater mit Fotitermin (Punkt 73)
- 14:50 Mir wandere witer
- 15:20 2. Halt bim Kunstmuseum (Punkt 55)
- 15:45 Mir wandere witer
- 16:00 3. Halt bim Wettsteiplatz (Punkt 35)
- 16:30 Mir wandere witer
- 17:00 4. Halt Clarastrooss (Punkt 13)
- 17:45 Konzert mit de Grachsymphoniker (Region Claraplatz)
- 18:30 Esse im Volkshuus
- 20:30 Mir wandere uf d'Gass Richtig Grossbasel
- 23:30 Konzert mit de Schlangenfänger bi dr Helvetia (Bruggekopf Glaibasel, Mittleri Brugg)

Zystig, 12.03.2019

- 15:15 Ständeli bi de Ammedysli (Kaserne)
- 16:00 Jubiläum vo de Uelischränzer (Hammerstr.)
- 17:15 Ständeli bi de Casino Rueche (Webergass)
- 18:30 Esse bim Häbse in dr Künstler-Klause
- 21:00 Konzert Volkshaus
- 22:45 Uftritt am Claramonschter

Mittwuch, 13.03.2019

- 14:10 Abmarsch vom Punkt 4 (Inneri Route)
- 14:45 1. Halt Claragrabe (Punkt 36)
- 15:30 Mir wandere witer
- 16:00 2. Halt Luftgässli (Punkt 54)
- 16:30 Mir wandere witer
- 17:00 3. Halt Rüddegass (Punkt 78)
- 17:45 Mir wandere witer
- 18:15 4. Halt Clarakirche (Punkt 20)
- 18:45 Mir wandere witer
- 19:00 Esse im Hotel Hype rionn
- 00:00-02:00 Konzertapero vo de Fuege-Fäger (Unteri Rebgass)
- 03:45 Ändstrach Region Claraplatz



E paar kreativi Chöpf händ sich no in Reimform uf d'Fasnacht 2019 vorbereitet. Natürlich gohts au do um unser „usswandere“ an d'Basler Fasnacht. Das isch mol e Usswahl an Färs wo drbi usecho sind. Ob und in welere Form die räschtlliche Reim no usechömmen, isch noni klar. I ha höre munkte es wäri nid alles Druckriff...

Au das zämme Reime isch Ussdruck vo Vorfreud uf die bevorstehendi Basler Fasnacht. Mir freue uns riesig uff die „drey scheenschte Dääg“. Jetzt hoffe mr nur no, dr „Schwoobekäfer“ wo z'Vorderscht lauft, verlaufft sich nid in de Gasse ☺ ♡

**Mir wandere
Vo eim Kanton in andere
Entlang dr Birs und em Joggeli
Statt Wanderschueh mit Zoggeli
Bis in die schöni Stadt am Rhy
Fasnacht 19 mir sind drby**

**D' Fasnacht z'Basel isch für uns nid neu
Sit dr Gründig gömer am Fasnachtszyschtig, immer treu
Am Mimösli hän mr scho gspielt und am Clara-Guggekonzärt
Die Basler Fasnachtserfahrige sin uns sehr vill wärt.**

**Die gääle Drämmli fahre in d'Stadt vom Land
zem schaffe, an d'Fasnacht ,in Zolli zum Elefant
Ob vo do, vo dört, ob Ländler oder Städter
Zämme d'Fasnacht zelebriere isch doch glätter**

**Mir mache dr Schritt über d Brugg
Und schigge defür dr Pipi uf Aesch zrug
Während mir in Basel defiliere
Duet dr FCB in Indie investiere**

**Läsed die Värs mitemene Lächle
Nämeds nid zärnscht, mir dien au nid schwächle.
Well mir finde d Basler Fasnacht isch e Hit
Und laufe hoffentlich nid nur 1mol mit**

**Nei mir sin nid arrogant
Und scho gar nid ignorant
Mir resepektiere d Basler Fasnachts Tradition
Für uns isch das e grossi neu Motivation**

Unser Repertoire für d Fasnacht 2019:

Lied

Stronger
 Heimweh
 Westerland
 It MustHave Been Love
 Wenn nicht jetzt wann dann
 Hanno ucciso l'Uomo Ragno
 The Wanderer
 Whataya Want from Me
 Numb
 Von Allein
 I'm Still Standing
 Choose To Be Me
 I Will Remember
 Day Off
 Bodies
 What Are You Waiting For?
 Dusk Till Dawn

Interpret

Kelly Clarkson
 Plüsch
 Die Ärzte
 Roxette
 Höhner
 883
 Status quo
 Adam Lambert
 Linkin Park
 Culcha Candela
 Elton John
 Sunrise Avenue
 Toto
 Martin Schenkel
 Robbie Williams
 Nickelback
 Zayn ft. Sia

Beats:

Coconati – Captain - Don Juan – Schwob - 2017er - Pflume
 Dönerbeat - Füziger - Kraftzwerg

Basler Fasnacht Vereinsläbe Guggesound Fründschaft Uftritt

**SCHLÖSSLI-
SCHRÄNZER**

SCHNUPPERPROB
10. April 2019
19.30Uhr



Kontakt unter:
 Dornacherstrasse 110 | 4147 Aesch
www.schloessli-schraenzer.ch
info@schloessli-schraenzer.ch

HESCH LUSCHT MIT UNS FASNACHT Z'MACHE! SCHNUPPERPROB 10. April 2019

**SCHLÖSSLI-
SCHRÄNZER**

**WIR SUCHEN
 DICH!**

Kontakt unter: Dornacherstrasse 110, 4147 Aesch | www.schloessli-schraenzer.ch | info@schloessli-schraenzer.ch

Leserbriefe, Inseratenbestellungen, Artikel,
 Anregungen, Kritik, Lob etc. an:
info@schloessli-schraenezer.ch

Merci beschtens
 Matti-Babbe-Fischi

www.schloessli-schraenzer.ch